

Non plus ultra

Das lateinische „Non plus ultra“ heißt übersetzt: „Es geht nicht weiter.“ Im Mittelalter waren auf dem spanischen Wappen zwei Säulen abgebildet, zwischen denen der Schriftzug „Non plus ultra“ prangte. Die beiden Säulen stellen zwei Felsengebirge dar, die die Meerenge von Gibraltar umgeben. Man dachte damals, hier sei das Ende der Welt, hier ginge es nicht weiter.

Als Christoph Kolumbus im Jahr 1492 Amerika entdeckte, veränderte sich das alte Weltbild. Das spanische Wappen wurde korrigiert: „Non plus ultra“ wurde ersetzt durch „Plus ultra“ – „Es geht weiter!“

Viele denken, mit dem Tod sei alles aus. In dem „Wappen des Lebens“ steht „Non plus ultra“. Doch durch die Bibel erkennen wir, dass diese Sicht zu kurz greift: Es geht weiter, es gibt ein Danach!

Wir wurden nicht gefragt, ob wir in dieser Welt leben wollen. Wir werden aber gefragt, wo wir die Ewigkeit zubringen wollen.

ES IST DEM MENSCHEN GESETZT,
EINMAL ZU STERBEN,
DANACH ABER DAS GERICHT.

Hebräer 9,27



Orangen

„Ich gebe dir eine Orange, wenn du mir zeigst, wo Gott ist“, sagte einmal vor Jahren ein Mann herausfordernd zu einem kleinen Mädchen. Das konterte: „Und ich gebe dir zwei, wenn du mir zeigst, wo er nicht ist.“

Eine gute Antwort! Denn Gott ist allgegenwärtig. Er durchdringt jeden Winkel des Universums. Wir können nicht vor ihm fliehen. Wohin wir kommen – er ist schon da. Eine erschreckende Erkenntnis für den, der krumme Wege geht. Eine großartige Sache für den, der mit Gott leben will.

Es ist unmöglich, Gott davonlaufen. Aber wir können uns vertrauensvoll in seine ausgebreiteten Arme der Liebe werfen. Er nimmt jeden an, der zu Ihm im Glauben kommt.

*Gott ist unbegreiflich groß,
aber doch greifbar nah.*

DU SICHEST MEIN WANDELN UND MEIN LIEGEN
UND BIST VERTRAUT MIT ALLEN MEINEN WEGEN. ...
WOHIN SOLLTE ICH GEHEN
VOR DEINEM GEIST
UND WOHIN FLIEHEN
VOR DEINEM ANGESICHT?

Psalm 139,3.7



Ölwechsel

Autohersteller empfehlen in den Bedienungsanleitungen regelmäßigen Ölwechsel. Wer als Kraftfahrer auf das Schmiermittel für den Motor verzichtet, muss mit einem Kolbenfresser rechnen – und dieser Motorschaden ist meist irreparabel.

Es ist gut, wenn man sich an die Vorgaben des Herstellers hält. Und das gilt erst recht für Menschen. Denn nicht nur Autos haben einen Hersteller, sondern auch die, die ein Auto lenken.

Gott, unser Schöpfer, weiß exakt, wie wir funktionieren, und er hat uns eine perfekte Bedienungsanleitung zum Leben gegeben: die Bibel. Sie zeigt uns, was unserem „Seelenmotor“ guttut und auch, was zu unserem Schaden ist.

Die Bibel ist das ultimative Handbuch Gottes für unser Leben.

DU BIST NAHE, HERR; UND ALLE
DEINE GEBOTE SIND WAHRHEIT.

Psalm 119,151

